

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>A. Einleitung</b>	1
<b>B. Erschließungsbeitrag/ erschließungsähnlicher Beitrag im Verwaltungsrecht</b>	5
I. Erschließungsbeiträge	5
1. Rechtsgrundlagen	5
2. Erschließungsanlagen	5
3. Aufbau des Erschließungsbeitragsrechts	6
4. Abfolge der Beitragserhebung	6
II. Erschließungsähnliche Beiträge	8
1. Rechtsgrundlagen	8
2. Erschließungsähnliche Anlagen	8
3. Aufbau	8
4. Abfolge der Beitragserhebung	8
5. Sonderfall: Baukostenzuschüsse	9
III. Qualifikation	9
<b>C. Erschließungs- und erschließungsähnliche Beiträge im Einkommensteuerrecht</b>	11
I. Beiträge, die für die Ersterschließung erhoben werden	11
1. Die Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs	11
a. Die ältere Rechtsprechung	11
b. Die neuere Rechtsprechung	15
c. Urteil des Bundesfinanzhofs vom 19.10.1999	17
d. Behandlung im Bereich der Überschusseinkünfte	20
2. Die Finanzgerichts-Rechtsprechung	20
a. Finanzgericht München/ Finanzgericht Karlsruhe	20
b. Finanzgericht Schleswig Holstein	21

3. Verwaltungsmeinung	21
4. Literatur	22
a. Die herrschende Lehre	22
b. Andere Auffassungen	22
aa. Glanegger, u.a.	22
bb. Lehmann	26
cc. v. Bonin	27
dd. Freudling	27
5. Die einkommensteuerliche Beurteilung des aus dem Erschließungsbeitrag resultierenden Gegenwerts unter Berücksichtigung einer Dogmatik des Einkommensteuerrechts	28
a. Grundideen zu einer Dogmatik des Einkommensteuerrechts	31
b. Die Dogmatik des Einkommensteuerrechts bestimmende Faktoren	32
aa. Das Abstellen auf den Einkommensbegriff	32
bb. Die Besteuerung nach der Leistungsfähigkeit, deren Maßstab die Zahlungsfähigkeit bildet	32
cc. Steuerliche Rechtfertigungstheorien	33
dd. Das Prinzip der Besteuerung nach der Leistungsfähigkeit im Sinn einer Interessenabwägung	34
c. Erschließungsbeiträge und erschließungsähnliche Beiträge als Wirtschaftsgüter	35
aa. Die Funktion des Begriffs Wirtschaftsgut	35
bb. Divergenz von Wirtschaftsgut und Aktivierung	38
cc. Zurechnung zum Zwecke der Einkommensbesteuerung	40
dd. Folgerungen für die Qualifizierung von Erschließungsbeiträgen/erschließungsähnlichen Beiträgen als Wirtschaftsgüter	41
d. Aktivierung der Erschließungs- bzw. erschließungsähnlichen Beiträge	43
aa. Die Zwecke der Aktivierung	43
bb. Aktivierung zum Zweck der Gewinnerhöhung	43
aaa. Nutzen für mehrere Jahre	45
bbb. Selbständige Bewertbarkeit	47

ccc. Zurechnung des Wirtschaftsgutes zu Betriebsvermögen des Steuerpflichtigen	50
ddd. Zwischenergebnis	50
eee. Aktivierungsverbot gem. § 5 Abs. 2 EStG	50
fff. Das Aktivierungsverbot für schwebende Geschäfte	53
ggg. Ergebnis	54
cc. Aktivierung zum Zwecke der Gewinnminderung	54
aaa. Absetzung für Abnutzung	55
aaaa. Aufwandsverteilungsthese	55
bbbb. Wertverzehrsthese	55
cccc. Stellungnahme	55
bbb. Abnutzung	56
ccc. Abnutzung zu Lasten des Steuerpflichtigen	56
aaaa. Unterhaltung	56
bbbb. Erneuerung	57
cccc. Stellungnahme	58
ddd. Ergebnis	60
e. Behandlung im Bereich der Überschusseinkünfte	61
II. Beiträge, die für die Ersetzung oder bauliche Veränderung (Modernisierung) gezahlt werden	62
1. Ersetzung öffentlicher Erschließungsanlagen	62
a. Die Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs	62
aa. Die ältere Rechtsprechung	62
bb. Die neuere Rechtsprechung	64
cc. Bundesfinanzhof-Urteil vom 19.12.1995	68
dd. Behandlung im Bereich der Überschusseinkünfte	71
b. Die Rechtsprechung der Finanzgerichte	71
c. Verwaltungsmeinung	71
d. Literatur	71
aa. Die herrschende Lehre	71
bb. Hermann/Heuer/Raupach	72

2. Ersetzung privater Erschließungsanlagen durch erstmalige öffentliche Einrichtungen	72
a. Rechtsprechung	72
b. Verwaltungsmeinung	74
c. Literatur	74
3. Veränderung vorhandener öffentlicher Erschließungsanlagen	74
a. Die Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs	74
aa. Die ältere Rechtsprechung	74
bb. Die neuere Rechtsprechung	76
b. Verwaltungsmeinung	78
c. Literatur	78
4. Zweiterschließung eines bereits durch eine öffentliche oder private Maßnahme erschlossenen Grundstücks	78
a. Die Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs	78
b. Verwaltungsmeinung	82
c. Literatur	82
5. Die einkommensteuerliche Beurteilung der Ergänzungsbeiträge unter Berücksichtigung des Prinzips der Besteuerung nach der Leistungsfähigkeit	83
a. Ersetzung	84
b. Ersetzung privater Erschließungsanlagen durch erstmalige öffentliche Einrichtungen	86
c. Veränderung vorhandener öffentlicher Erschließungsanlagen	87
d. Zweiterschließung eines bereits durch eine öffentliche oder private Maßnahme erschlossenen Grundstücks	87
e. Ergebnis	88
f. Behandlung im Bereich der Überschusseinkünfte	89
III. Beiträge, die für Sondernutzungen gezahlt werden	90
1. Die Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs	90
a. Die ältere Rechtsprechung	90
b. Die neuere Rechtsprechung	94
c. Behandlung im Bereich der Überschusseinkünfte	95

2. Verwaltungsmeinung	95
3. Literatur	95
a. Die herrschende Lehre	95
b. Andere Auffassungen	96
aa. Lehmann	96
bb. von Bonin	96
4. Die einkommensteuerliche Beurteilung der für Sondernutzungen gezahlten Beiträge unter Berücksichtigung des Prinzips der Besteuerung nach der Leistungsfähigkeit	97
a. Wirtschaftsgut	97
aa. Existenz	97
bb. Zurechnung	97
b. Aktivierung	98
aa. Aktivierung zum Zwecke der Gewinnerhöhung	98
aaa. Nutzen für mehrere Jahre	98
bbb. Selbständige Bewertbarkeit	98
ccc. Zurechnung des Wirtschaftsgut zu Betriebsvermögen des Steuerpflichtigen	99
ddd. Zwischenergebnis	100
eee. Aktivierungsverbot gem. § 5 Abs. 2 EStG	100
fff. Das Aktivierungsverbot für schwebende Geschäfte	101
ggg. Ergebnis	102
bb. Aktivierung zum Zwecke der Gewinnminderung	102
cc. Ergebnis	102
c. Behandlung im Bereich der Überschusseinkünfte	102
<b>D. Zusammenfassung</b>	<b>103</b>
<b>Literaturverzeichnis</b>	<b>109</b>